

1907 ca. 900 000 Fass jährl., des Kalkwerkes nach Bau eines neuen Ringofens von 28 Kammern 6000 Doppellader Wasser-, 65 Doppellader gemahl. hydraul. Kalk täglich. Im J. 1903/1904 ergab sich ein Verlust von M. 100 983, wodurch die Unterbilanz auf M. 253 386 stieg; sie ist durch den Betriebsgewinn von M. 102 740 aus 1904/1905 und durch Übertrag von M. 150 647 aus den freigewordenen M. 324 500 Schuldverschreib. (s. unter Anleihe) getilgt. Die Ges. gehörte früher der Vereinigung der Rheinisch-Westfäl. Zementwerke mit einem Kontingent von 250 000 Fass an, ist aber infolge von Differenzen wieder ausgetreten. Die Neubauten u. Anschaffungen erforderten 1906/07—1911/12 M. 233 718, 22 037, 5320, 42 258, ca. 54 000, ca. 24 000. Im J. 1909/10 betrug der Mindererlös aus Zement über M. 100 000. Die G.-V. v. 29./1. 1910 genehmigte den Erwerb der Mehrheit der Kuxe der Gew. Lothringen (Portlandzement- u. Kalkwerk in Geseke) unter Aufwendung von M. 250 000.

Kapital: M. 1 296 000 in 240 St.- u. 1056 Prior.-Aktien, sämtl. à M. 1000. Urspr. M. 266 000 in 266 Aktien à M. 1000, von denen 63 gegen Übernahme von Hypoth. eingezogen, aber lt. G.-V. v. 7./3. 1899 wieder ausgegeben sind. Die G.-V. v. 7./3. 1899 beschloss Erhöhung um M. 734 000 in 734 ab 1./10. 1899 div.-ber. Aktien, ausgegeben, ebenso wie die genannten 63 Aktien, zu 102%, fernere Erhöhung lt. G.-V. v. 29./12. 1899 um M. 300 000 (auf M. 1 300 000) in 300 Aktien, div.-ber. ab 1./10. 1899, übernommen von einem Konsort. zu 105%, angeboten den Aktionären 4:1 v. 30./12. 1899 bis 20./1. 1900 zu 108%. Beide Erhöhungen dienten zur Erweiterung der Anlagen. Um der Ges. neue Betriebsmittel zuzuführen, beschloss die G.-V. v. 21./5. 1902, die Aktionäre zur Zuzahl. von 25 bzw. 50% auf die Aktien aufzufordern, wogegen dieselben Vorz.-Aktien werden sollten unter Zus.legung derer, auf die nur 25% zugezahlt wurden. Dieser Beschl. gelangte eines Formfehlers wegen nicht zur Eintrag. bzw. Ausführ. Die G.-V. v. 15./8. 1902 bestimmte deshalb folg.: Es gelangen bis M. 650 000 5% Oblig. in Stücken à M. 500 zur Ausgabe, welche grundbuchlich sichergestellt werden sollten. Bezogen sind M. 324 500 Schuldverschreib. auf M. 649 000 Aktien, dann 1908 weiter M. 201 500 Schuldverschreib. auf 403 Aktien, die damit Vorz.-Aktien geworden sind. Nach Beilegung des Rechtsstreites mit dem Nordwest-Mitteldeutschen Portland-Cement-Syndikat sind die Teilschuldverschreib. beschlussgemäss Gewinn-Anteilscheine geworden. Dieselben erhalten aus dem Reingewinn jährl. ohne Anspruch auf Nachzahl. vor jeder Div.-Zahlung an die Aktionäre bis zu M. 25 bezahlt; aus dem Restgewinn werden zunächst die 3% der Gesamtausgabe der Scheine getilgt. Die infolge Bezugs der Scheine entstandenen Vorz.-Aktien erhalten aus dem Gewinn nach Deckung der vorerwähnten Erfordernisse bis 5% Vorz.-Div. mit Anspruch auf Nachzahl., die St.-Aktien erhalten nach dieser Div. u. allen Nachzahl. 3%, am Mehrgeinn nehmen Vorz.- u. St.-Aktien gleichmässig teil. Bei Auflös. der Ges. werden die Vorz.-Aktien vorab befriedigt. Die Oblig. bzw. Gewinn-Anteilscheine wurden den Aktionären 8./9.—24./10. 1902 1:1 zu pari zuzügl. M. 3 Stempel u. abzügl. 5% Zs. bis 30./9. 1902 angeboten. Aus dem Gewinn von 1905/06, 1906/07 u. 1907/08 wurden je 20 Stück, 1908/09 32 Gewinnanteilsch. getilgt. Die G.-V. vom 31./1. 1908 beschloss die noch besteh. 651 St.-Aktien durch Zuzahl. von 50% bzw. durch Bezug von Gewinnanteilscheinen à M. 500 in Vorz.-Aktien umzuwandeln; Frist 1./8. 1908. In Durchführung des Beschl. v. 31./1. 1908 sind auf 403 St.-Aktien Gewinnschuldverschreib. à M. 500 bezogen, während 8 St.-Aktien behufs Zus.legung zu 4 Vorz.-Aktien eingereicht wurden. Die durch die Zuzahlung bzw. Zus.legung frei gewordenen Beträge sind dem Amort.-Kto gutgebracht, so dass nunmehr in Sa. auf die Anlagen M. 1 481 907 abgeschrieben sind; A.-K. somit wie oben. Das Vorz.-Aktien-Kapital-Kto beträgt nunmehr M. 1 056 000, während noch 240 St.-Aktien à M. 1000 vorhanden sind.

Anleihe: M. 600 000 in 4½% Prior.-Oblig. à M. 1000 (Lit. A) u. M. 500 (Lit. B) lt. G.-V. v. 29./12. 1899, rückzahlb. zu 105%. (Infolge Erledigung des Syndikats-Prozesses sind die Teilschuldverschreib. Lit. C im Betrage von M. 324 500 lt. G.-V.-B. v. 15./8. 1902 zu Gewinnanteilen geworden (s. auch unter Kapital). Aus diesen M. 324 500 ist zunächst der Verlustsaldo von M. 150 647 getilgt, M. 7000 sind dem Delkr.-Kto und der Rest von M. 166 853 zu a.o. Abschreib. benutzt, wodurch das Amort.-Kto auf M. 682 102 gebracht wurde.) Tilg. durch jährl. Auslos. im Juli auf 1./12. Ult. Sept. 1912 in Umlauf M. 504 500. Zahlst.: Wie Div. u. Frankf. a. M.: Dresdner Bank. — Die G.-V. v. 29./1. 1910 ermächtigte den Vorst., eine neue Hypoth. von M. 65 000 aufzunehmen. **Hypothek u. Darlehen:** M. 245 000.

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Bis Febr. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F., 10% Tant. an A.-R. (M. 250 pro Mitgl., solange diese Tant. nicht bezahlt werden kann), 10% do. an Vorst. nach allen Abschreib. u. Rückl., sowie 4% Div. an alle Aktien. Über die Gewinnbeteilig. der Vorz.- u. St.-Aktien und Oblig. bzw. Gewinnanteilscheine s. unter Kapital.

Bilanz am 30. Sept. 1912: Aktiva: Grundstücke 193 520, Gebäude 755 617, Öfen 230 847, Bahnanschluss 1, Transportbahn 1, Masch. 384 182, Mobil. 1, Kohlen, Koks, Säcke, Tonnen, Res.-Teile u. Gebrauchsmaterial. 280 032, Rohmaterial, fert. u. halbfert. Produkte 72 182, Kassa u. Wechsel 7551, Debit. 999 911, div. do. 72 461, Beteilig. 497 781. — Passiva: St.-Aktien 240 000, Vorz.-Aktien 1 056 000, Oblig. 504 500, do. Zs.-Kto 7657, Kredit. 333 926, div. do. 85 511, Tratten u. Akzepte 351 503, Delkr.-Kto 60 000, R.-F. 112 633 (Rückl. 25 857), Hypothek. u. Darlehen 245 000, Div. an Gewinnanteilscheine 23 200, do. Tilg.-Kto 16 000, Tant. 87 888, Div. an Vorz.-Aktien 211 200, do. an St.-Aktien 43 200, Talonsteuer-Res. 17 600, Beteil.-Res. 50 000, Material- do. 35 000, Vortrag 13 274. Sa. M. 3 494 092.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Handl.-Unk.-Zs. 159 527, Betriebs-Unk. 34 558, Delkr.-Kto 22 863, Oblig.-Zs. 22 818, Abschreib. 109 377, Reingewinn 523 219. — Kredit: Vortrag 6080,